

WIR UND UNSER ADOPTIVKIND: "UNSERE" GEMEINSAME GEGENWART UND "SEINE " VERGANGENHEIT

Tagung



Freitag, 18. Oktober 2019
von 9.00 bis 13.30 Uhr

Festsaal der Stadtgemeinde Bozen - Gumergasse 7

Anmeldefrist: 11. Oktober 2019

Die Teilnahme ist kostenlos

Eine Simultanübersetzung ist vorgesehen

Es wurde um Anerkennung der ECS-Punkte bei der Berufskammer für Sozialassistenten
angesucht.

Anmeldung: Dienststelle Adoption Südtirol – Tel. 0471 550410 adoption@sozialbetrieb.bz.it

Programm

8.30 – 9.00 **Registrierung der Teilnehmer/Innen**

Moderation: Dr. Liliana Di Fede

9.00 - 9.15 **Begrüßung und Eröffnung der Veranstaltung**

Dr. Liliana Di Fede, Generaldirektorin des Betriebes für Sozialdienste Bozen

RA Iuri Andriollo, Stadtrat für Sozialpolitik und Kultur, Stadtgemeinde Bozen

Dr. Petra Frei, Direktorin des Amtes für Kinder- und Jugendschutz und soziale Inklusion, Autonome Provinz Bozen

9.15 – 9.30 **Die Sichtweise der Adoptionsvermittlungsstellen und der Dienststelle Adoption Südtirol**

9.30 - 10.15 **Der „imaginäre“ Briefwechsel**

*Dr. Irene Ratti, Psychologin und Psychotherapeutin
CTA Centro di Terapia dell'Adolescenza, Mailand*

10.15 - 10.30 Fragen und Denkanstöße

10.30 - 11.15 **Über Adoption in Bezug auf die Herkunftsfamilie und -kultur reden: die Sichtweise der Forschung**

*Dr. Laura Ferrari, Professorin für Sozialpsychologie
Universität Cattolica, Mailand*

11.15 - 11.30 Fragen und Denkanstöße

11.30 – 12.00 Kaffeepause

12.00 – 12.45 **Die Schule berichtet über ihre Erfahrungen**

Lehrpersonen italienischsprachiger Schulen, die an den Schulen als Referenten für Adoption tätig sind

12.45 – 13.00 Fragen und Denkanstöße

13.00 – 13.30 Schlussfolgerungen und Resümee